

Zürich, 30. August 2012

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Liebe Freunde und Partner von Tamedia

Die Halbjahreszahlen 2012 von Tamedia widerspiegeln die durchgezogene Entwicklung des Schweizer Werbemarktes. Die Inseratestatistik des Verbandes Schweizer Medien weist für die Printmedien auf Basis der Netto-Werbeumsätze einen Rückgang von 12 Prozent und für die Tageszeitungen von 10 Prozent aus. Einen regelrechten Einbruch erfuhren mit 23 Prozent im Vergleich zur Vorjahresperiode die Stellenanzeigen.

Der Umsatz von Tamedia sank in der Folge um 5.4 Prozent auf 524.0 Mio. CHF (Vorjahr 554.2 Mio. CHF). Zwei Drittel des Umsatzrückgangs sind auf das Geschäftsfeld Print Regional zurückzuführen. Die Umsatzentwicklung des Geschäftsfeldes Digital blieb unter den Erwartungen. Das Geschäftsfeld trug 12.1 Prozent (Vorjahr 11.1 Prozent) zum Gesamtumsatz bei, während der Umsatzanteil des Geschäftsfeldes Print Regional bei 47.2 Prozent (Vorjahr 48.7 Prozent) lag. Das Geschäftsfeld Print National überzeugte erneut mit einer starken Entwicklung und trug 40.8 Prozent (Vorjahr 40.2 Prozent) zum Umsatz bei.

Die rückläufigen Werbeumsätze wirkten sich auch auf das Ergebnis aus. Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) verzeichnete einen Rückgang um 22.5 Prozent auf 89.3 Mio. CHF (Vorjahr 115.1 Mio. CHF). Die EBITDA-Marge liegt neu bei 17.0 Prozent (Vorjahr 20.8 Prozent). Das Betriebsergebnis nach Abschreibungen (EBIT) gab um 31.6 Prozent auf 60.3 Mio. CHF nach (Vorjahr 88.1 Mio. CHF). Die EBIT-Marge beträgt 11.5 Prozent (Vorjahr 15.9 Prozent). Das Ergebnis der weitergeführten Bereiche verzeichnet einen Rückgang auf 59.3 Mio. CHF (Vorjahr: 87.3 Mio. CHF). Nicht in den weitergeführten Bereichen enthalten sind insbesondere die Radio- und TV-Sender sowie die Fachmedien Agrar und Mobil. Das Gesamtergebnis inklusive nicht weitergeführter Bereiche liegt neu bei 73.7 Mio. CHF (Vorjahr 87.7 Mio. CHF). Darin enthalten sind Sondereffekte im Umfang von 19.5 Mio. CHF. Diese setzen sich aus den Veräusserungserfolgen nach Steuern der Aktivitäten von *Capital FM*, *TeleBärn* sowie *TeleZüri* im Umfang von 14.2 Mio. CHF und der Abnahme der erwarteten Höhe des letzten Teils der Kaufpreisverpflichtung für Edipresse Suisse um 5.3 Mio. CHF zusammen.

Kennzahlen

in Mio. CHF	30.06.2012	30.06.2011 ¹	Veränderung in %
Betriebsumsatz	524.0	554.2	(5.4)
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	89.3	115.1	(22.5)
Marge	in % 17.0	20.8	(18.0)
Betriebsergebnis (EBIT)	60.3	88.1	(31.6)
Marge	in % 11.5	15.9	(27.6)
Ergebnis der weitergeführten Bereiche	59.3	87.3	(32.1)
Ergebnis der nicht weitergeführten Bereiche	14.4	0.4	n.a.
Ergebnis	73.7	87.7	(16.0)
Marge	in % 14.1	15.8	(11.1)
Ergebnis pro Aktie unverwässert	in CHF 7.00	8.23	(14.9)
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	106.4	88.4	20.3
Bilanzsumme per 30.06./31.12.	1 636.3	1 741.0	(6.0)
Eigenfinanzierungsgrad per 30.06./31.12.	in % 59.8	54.9	8.9

¹ Die Werte der Vorperiode wurden als Folge von Umgliederungen nicht weitergeführter Aktivitäten rückwirkend angepasst. Weitere Angaben dazu finden sich im Abschnitt Umgliederungen nicht weitergeführte Aktivitäten.

Operative Berichterstattung von Tamedia über das erste Halbjahr 2012

Die aufgeführten Werte werden in allen Tabellen gerundet ausgewiesen. Da die Berechnungen mit einer grösseren Zahlengenauigkeit erfolgen, können geringe Rundungsdifferenzen entstehen.

Segmentinformation der weitergeführten Geschäftsfelder

in Mio. CHF	Print Regional ¹	Print National ¹	Digital	Elimination	Total
Per 30.06.2011²					
Dritte	270.0	222.9	61.3	–	554.2
Intersegment	45.2	0.5	2.9	(48.6)	–
Betriebsumsatz	315.2	223.4	64.2	(48.6)	554.2
Betriebsaufwand	(262.5)	(167.2)	(58.0)	48.6	(439.1)
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	52.8	56.2	6.2	–	115.1
Marge ³	16.7%	25.1%	9.6%	–	20.8%
Abschreibungen	(18.6)	(2.7)	(5.7)	–	(27.0)
davon auf Verlagsrechten (IFRS 3)	(2.4)	(2.5)	(3.0)	–	(7.9)
davon Impairment auf Goodwill	–	–	–	–	–
Betriebsergebnis (EBIT)	34.2	53.5	0.5	–	88.1
Marge ³	10.8%	23.9%	0.8%	–	15.9%
Durchschnittlicher Mitarbeiterbestand	2 208	628	440	–	3 276
Per 30.06.2012					
Dritte	247.1	213.6	63.3	–	524.0
Intersegment	31.2	0.4	0.2	(31.8)	–
Betriebsumsatz	278.4	214.0	63.5	(31.8)	524.0
Betriebsaufwand	(236.7)	(162.6)	(67.3)	31.8	(434.8)
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	41.7	51.4	(3.8)	–	89.3
Marge ³	15.0%	24.0%	–5.9%	–	17.0%
Abschreibungen	(19.0)	(2.8)	(7.2)	–	(29.0)
davon auf Verlagsrechten (IFRS 3)	(2.5)	(2.8)	(3.0)	–	(8.3)
davon Impairment auf Goodwill	–	–	–	–	–
Betriebsergebnis (EBIT)	22.7	48.6	(11.0)	–	60.3
Marge ³	8.2%	22.7%	–17.3%	–	11.5%
Durchschnittlicher Mitarbeiterbestand	2 092	659	601	–	3 353

1 Die im Vorjahr brutto ausgewiesenen internen Umsätze und die damit zusammenhängenden Aufwendungen der im Geschäftsfeld Print Regional geführten Vermarktungsaktivitäten von Publications romandes werden neu netto ausgewiesen. Die Werte der Vorperiode wurden rückwirkend angepasst.

2 Die Werte der Vorperiode wurden zudem als Folge von Umgliederungen nicht weitergeführter Aktivitäten rückwirkend angepasst.

Weitere Angaben dazu finden sich im Abschnitt zu den nicht weitergeführten Aktivitäten.

3 Die Marge bezieht sich auf den Betriebsumsatz.

Print Regional

Der Umsatz des Geschäftsfeldes Print Regional nahm um 11.7 Prozent auf 278.4 Mio. CHF ab. In einem negativen Marktumfeld weisen die meisten regionalen Tages- und Wochenzeitungen einen tieferen Umsatz aus als im Vorjahreszeitraum. Besonders deutlich rückläufig entwickelten sich die Umsätze des *Tages-Anzeigers* mit den Stellenbeilagen *Alpha* und *Stellen-Anzeiger* sowie von *24heures* und *Tribune de Genève*. Die Hälfte des Umsatzrückgangs des Geschäftsfeldes Print Regional resultiert dabei aus tieferen Umsätzen mit Stellenanzeigen. Die ebenfalls im Geschäftsfeldes Print Regional enthaltenen Druckzentren übertrafen hingegen die Erwartungen. Erfreulich ist auch die stabile Entwicklung der Leserschaften der regionalen Tageszeitungen. Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) des Geschäftsfeldes Print Regional sank von 52.8 Mio. CHF auf 41.7 Mio. CHF. Dies entspricht einer nach wie vor ansprechenden EBITDA-Marge von 15.0 Prozent (Vorjahr 16.7 Prozent). Auch das Ergebnis auf Stufe EBIT verzeichnete einen Rückgang von 34.2 Mio. CHF auf 22.7 Mio. CHF. Die EBIT-Marge liegt neu bei 8.2 Prozent (Vorjahr 10.8 Prozent).

Print National

Der Umsatz des Geschäftsfeldes Print National sank um lediglich 4.2 Prozent auf 214.0 Mio. CHF. Der Umsatzrückgang ist im Wesentlichen auf *Femina*, *Finanz und Wirtschaft*, *Le Matin* und die *Sonntagszeitung* zurückzuführen. Die Pendlerzeitungen von *20 Minuten* sowie die Zeitschriften *Annabelle*, *Das Magazin* und *Schweizer Familie* konnten den Vorjahresumsatz weitestgehend halten. Erstmals berücksichtigt wurden das Wirtschaftsmagazin *Bilan* sowie die Tessiner Pendlerzeitung *20 minuti*, die bereits im zweiten Semester ihres Bestehens die Gewinnzone erreichte. Mit einem Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von 51.4 Mio. CHF (Vorjahr 56.2 Mio. CHF) stellte das Geschäftsfeld Print National seine Ertragskraft erneut unter Beweis. Einen Ergebnisrückgang verzeichneten insbesondere die stark vom Finanzmarkt abhängigen Titel *Finanz und Wirtschaft* und *Le Temps* sowie die Frauenzeitschrift *Femina*. Das Betriebsergebnis (EBIT) ging von 53.5 Mio. CHF auf 48.6 Mio. CHF zurück. Die EBIT-Marge liegt mit erfreulichen 22.7 Prozent leicht unter Vorjahresniveau (23.9 Prozent).

Digital

Die im Geschäftsfeld Digital ausgewiesenen Onlinemedien konnten den Umsatz mit einem Rückgang von 1.0 Prozent auf 63.5 Mio. CHF weitgehend halten. Sowohl *20 Minuten Online* als auch die *Newsnet*-Plattformen bauten ihre Reichweite gegenüber dem Vorjahr erneut stark aus. Die Investitionen in die Redaktionen und den Ausbau der Rubriken- und Serviceportale zahlten sich noch nicht im erhofften Ausmass aus. Sowohl *20 Minuten Online* als auch das *Newsnet* blieben mit ihrer Entwicklung hinter den Erwartungen zurück. Das Immobilienportal *homegate.ch* verzeichnete hingegen erneut ein Umsatzwachstum, während die Stellenportale von *Jobup* die Auswirkungen des rückläufigen Arbeitsmarktes spürten und wie das Fahrzeugportal *car4you.ch* sowie die Kleinanzeigenplattform *piazza.ch* einen Umsatzrückgang auswies. Belastet wird das Ergebnis durch die Investitionen in den erfolgreichen Ausbau der Verzeichnisplattform *search.ch* und die Kosten der mittlerweile eingestellten Auktionsplattform *scoup.ch*. Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) des Geschäftsfeldes Digital ging um 10.0 Mio. CHF zurück auf –3.8 Mio. CHF (Vorjahr 6.2 Mio. CHF). Das Betriebsergebnis (EBIT) fiel mit –11.0 Mio. CHF ebenfalls negativ aus (Vorjahr 0.5 Mio. CHF). Die EBIT-Marge liegt neu bei –17.3 Prozent (Vorjahr 0.8 Prozent).

Aus Sicht der Aktionärinnen und Aktionäre erfreulich ist die Entwicklung des Eigenkapitals, das um 22.1 Mio. CHF auf 977.9 Mio. CHF anstieg. Der Eigenfinanzierungsgrad liegt damit bei soliden 59.8 Prozent (per Ende 2011 54.9 Prozent). Dazu beigetragen hat unter anderem die Zahlung von 127.9 Mio. CHF für Edipresse Suisse (neu Tamedia Publications romandes), die zu einem deutlichen Rückgang des langfristigen Fremdkapitals führte. Das für die Aktionärinnen und Aktionäre massgebende Ergebnis wurde zudem durch einen einmaligen Veräusserungserfolg von 14.2 Mio. CHF nach Steuern aus dem Verkauf von *Capital FM*, *TeleBärn* und *TeleZüri* beeinflusst.

Tamedia rechnet im zweiten Halbjahr mit einem weiterhin schwierigen Marktumfeld. In den nächsten Monaten wird sich das Unternehmen deshalb darauf konzentrieren, mit Umsatz- und Effizienzsteigerungsmassnahmen eine deutliche Ergebnisverbesserung in den Geschäftsfeldern Print Regional und Digital zu erreichen.

Wir werden Sie anlässlich der Veröffentlichung des Jahresergebnisses 2012 am Mittwoch, 21. März 2013, erneut über den Fortschritt in diesen und anderen Projekten informieren.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Supino', with a stylized flourish at the end.

Dr. Pietro Supino
Präsident des Verwaltungsrats

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Martin Kall', written in a cursive style.

Martin Kall
Vorsitzender der Unternehmensleitung

Finanzielle Berichterstattung von Tamedia über das erste Halbjahr 2012

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in Mio. CHF	30.06.2012	30.06.2011 ¹
Betriebsertrag	524.0	554.2
Betriebsaufwand	(434.8)	(439.1)
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	89.3	115.1
Abschreibungen	(29.0)	(27.0)
Betriebsergebnis (EBIT)	60.3	88.1
Ergebnisanteil an assoziierten Gesellschaften	4.7	3.3
Übriges Finanzergebnis	10.0	18.3
Ergebnis vor Steuern	74.9	109.7
Ertragssteuern	(15.7)	(22.3)
Ergebnis der weitergeführten Bereiche	59.3	87.3
Nicht weitergeführte Bereiche	14.4	0.4
Ergebnis	73.7	87.7
davon		
Anteil Aktionäre der Tamedia	74.1	87.1
Anteil Minderheitsaktionäre	(0.4)	0.6

1 Die Werte beziehen sich auf die weitergeführten Bereiche 2012.

Gewinn pro Aktie

in CHF	30.06.2012	30.06.2011
Ergebnis pro Aktie unverwässert	7.00	8.23
Ergebnis pro Aktie verwässert	7.00	8.22
Ergebnis der weitergeführten Bereiche pro Aktie unverwässert	5.64	8.19
Ergebnis der weitergeführten Bereiche pro Aktie verwässert	5.64	8.19

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

in Mio. CHF	30.06.2012	30.06.2011
Ergebnis	73.7	87.7
Anteil an direkt im Eigenkapital von assoziierten Gesellschaften erfassten Werten	–	(0.8)
Wertschwankung Finanzanlagen	(0.3)	0.7
Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) IAS 19	12.8	(21.0)
Umrechnungsdifferenzen	0.0	0.1
Steuern übriges Gesamtergebnis	(2.9)	4.8
Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis	9.6	(16.2)
Gesamtergebnis	83.3	71.5
davon		
Anteil Aktionäre der Tamedia	83.8	70.9
Anteil Minderheitsaktionäre	(0.4)	0.6

Konsolidierte Bilanz

in Mio. CHF	30.06.2012	31.12.2011
Umlaufvermögen der weitergeführten Bereiche	239.5	322.6
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	67.7	87.6
Umlaufvermögen	307.3	410.2
Anlagevermögen	1 329.0	1 330.8
Aktiven	1 636.3	1 741.0
Kurzfristiges Fremdkapital der weitergeführten Bereiche	478.0	493.5
Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten	9.9	13.1
Kurzfristiges Fremdkapital	487.9	506.6
Langfristiges Fremdkapital	170.5	278.6
Fremdkapital	658.4	785.2
Eigenkapital, Anteil der Aktionäre Tamedia	965.0	939.9
Minderheitsanteile	12.9	15.9
Eigenkapital	977.9	955.8
Passiven	1 636.3	1 741.0

Konsolidierte Mittelflussrechnung

in Mio. CHF	30.06.2012	30.06.2011 ¹
Direkte Methode		
Mittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit	104.5	97.3
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	106.4	88.4
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	(31.3)	7.1
Mittelfluss nach Investitionstätigkeit	75.1	95.5
Zu-/ (Ab)nahme Anteile Minderheitsaktionäre	(2.5)	(0.8)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	(176.5)	(69.3)
Mittelfluss nicht weitergeführte Bereiche	30.7	23.9
Fremdwährungseinfluss	0.0	0.4
Veränderung der flüssigen Mittel	(70.7)	50.5
Flüssige Mittel per 1. Januar	114.6	53.5
Flüssige Mittel der nicht weitergeführten Bereiche per 1. Januar	13.2	–
Flüssige Mittel per 30. Juni	51.1	95.3
Flüssige Mittel der nicht weitergeführten Bereiche per 30. Juni	6.0	8.8
Veränderung der flüssigen Mittel	(70.7)	50.5

1 Die Werte beziehen sich auf die weitergeführten Bereiche 2012.

Veränderung des Eigenkapitals

in Mio. CHF	Aktienkapital	Eigene Aktien	Umrechnungs- differenzen	Reserven	Eigenkapital, Anteil der Aktionäre Tamedia	Minderheits- anteile am Eigenkapital	Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2010	106.0	(15.3)	0.7	747.7	839.2	4.5	843.7
Ergebnis	–	–	–	87.1	87.1	0.6	87.7
Anteil an direkt im Eigenkapital von assoziierten Gesellschaften erfassten Werten	–	–	–	(0.8)	(0.8)	(0.0)	(0.8)
Wertschwankung Finanzanlagen	–	–	–	0.7	0.7	–	0.7
Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) IAS 19	–	–	–	(21.0)	(21.0)	–	(21.0)
Umrechnungsdifferenzen	–	–	0.1	–	0.1	–	0.1
Steuern übriges Gesamtergebnis	–	–	–	4.8	4.8	–	4.8
Gesamtergebnis	–	–	0.1	70.8	70.9	0.6	71.5
Gewinnausschüttung	–	–	–	(41.3)	(41.3)	(0.1)	(41.5)
Änderung des Konsolidierungskreises	–	–	–	–	–	11.2	11.2
Abzugebende Aktien	–	–	–	31.0	31.0	–	31.0
(Kauf)/Verkauf eigene Aktien	–	(3.2)	–	–	(3.2)	–	(3.2)
Stand 30. Juni 2011	106.0	(18.5)	0.8	808.3	896.6	16.2	912.7
Stand 31. Dezember 2011	106.0	(18.6)	0.8	851.7	939.9	15.9	955.8
Ergebnis	–	–	–	74.1	74.1	(0.4)	73.7
Anteil an direkt im Eigenkapital von assoziierten Gesellschaften erfassten Werten	–	–	–	–	–	–	–
Wertschwankung Finanzanlagen	–	–	–	(0.3)	(0.3)	–	(0.3)
Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) IAS 19	–	–	–	12.8	12.8	–	12.8
Umrechnungsdifferenzen	–	–	0.0	–	0.0	–	0.0
Steuern übriges Gesamtergebnis	–	–	–	(2.9)	(2.9)	–	(2.9)
Gesamtergebnis	–	–	0.0	83.8	83.8	(0.4)	83.3
Gewinnausschüttung	–	–	–	(59.5)	(59.5)	(2.5)	(62.0)
Änderung des Konsolidierungskreises	–	–	–	–	–	–	–
Aktienbasierte Vergütungen	–	–	–	0.4	0.4	–	0.4
(Kauf)/Verkauf eigene Aktien	–	0.4	–	–	0.4	–	0.4
Stand 30. Juni 2012	106.0	(18.3)	0.8	876.4	965.0	12.9	977.9

Allgemeines

Der ungeprüfte konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2012 wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34, «Zwischenberichterstattung», erstellt. Es wurden die gleichen Rechnungslegungsregeln wie im Geschäftsbericht 2011 angewandt und zudem die per 1. Januar 2012 eingeführten neuen Standards und Interpretationen berücksichtigt. Der konsolidierte Halbjahresabschluss wurde vom Verwaltungsrat der Tamedia AG am 24. August 2012 verabschiedet.

Die Rechnungslegung erfordert von Unternehmensleitung und Verwaltungsrat Einschätzungen und Annahmen, die die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie der Eventualschulden, aber auch die Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen. Diese Einschätzungen und Annahmen berücksichtigen historische Erfahrungen sowie die Entwicklung der Wirtschaftslage und werden, wo relevant, erwähnt. Sie unterliegen Risiken und Unsicherheiten. Die effektiven Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Rechnungslegung

In der Berichtsperiode waren die nachfolgenden revidierten Standards (IFRS) erstmals anzuwenden. Ihre erstmalige Anwendung zog keine wesentlichen Änderungen in den Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen respektive der Vermögens- und Ertragslage nach sich.

- IAS 12, «Ertragsteuern» (ergänzt)
- IFRS 7, «Finanzinstrumente: Angaben» (ergänzt)

Umgliederungen nicht weitergeführter Aktivitäten

Verschiedene Aktivitäten werden sowohl im Abschluss zum ersten Halbjahr 2012 als auch rückwirkend unter den nicht weitergeführten Bereichen ausgewiesen. Von dieser Umgliederung betroffen sind die Erfolgsrechnung, die Mittelflussrechnung und die Segmentinformationen. Die Vorjahreswerte dieser Berichtsbestandteile wurden deshalb angepasst.

Segmentierung

Informationen zur Segmentberichterstattung finden sich in der operativen Berichterstattung.

Änderungen im Konsolidierungskreis

Im ersten Halbjahr 2012 ergaben sich im Konsolidierungskreis die unten stehend aufgeführten Änderungen.

Belcom AG, Radio 24 AG

Auf den 4. Januar 2012 hat Tamedia ihre 100-Prozent-Beteiligung an der Belcom AG, der Vermarktungsorganisation, in der die Verkaufsteams von *Radio 24* und *TeleZürli* gebündelt sind, an die AZ Medien AG veräussert. Durch die Dekonsolidierung entfielen Aktiven von 14.4 Mio. CHF (davon flüssige Mittel in der Höhe von 6.3 Mio. CHF) und Fremdkapital von 3.3 Mio. CHF. Auf den 12. Juli 2012 entfallen durch die Veräusserung der 100-Prozent-Beteiligung an der Radio 24 AG an die BT Holding AG zusätzlich Aktiven von 36.0 Mio. CHF (davon flüssige Mittel in der Höhe von 0.9 Mio. CHF) und Fremdkapital von 1.6 Mio. CHF (alle Werte per Ende Juni 2012). Der Verkaufspreis für diese beiden Gesellschaften beläuft sich auf 36.1 Mio. CHF und Dividenden in der Höhe von 9.3 Mio. CHF, die nach dem Verkauf noch an Tamedia ausgerichtet wurden. Weitere Angaben finden sich im Abschnitt nicht weitergeführte Bereiche.

Weitere Veränderungen im Konsolidierungskreis

Zur Vereinfachung der Unternehmensstruktur innerhalb der Mediengruppe Tamedia wurden die folgenden Veränderungen umgesetzt:

Edipub SA

Die Gesellschaft wurde rückwirkend per 1. Januar 2012 in die Tamedia Publications romandes SA (vormals Edipresse Publications SA) fusioniert.

20 Minutes Romandie SA, tillate Schweiz AG

Die Gesellschaften wurden rückwirkend per 1. Januar 2012 in die 20 Minuten AG fusioniert.

Espace Media Groupe AG

Die Gesellschaft wurde rückwirkend per 1. Januar 2012 in die Espace Media AG fusioniert.

Glattaler AG

Die Zürcher Regionalzeitungen AG hat den Geschäftsbereich *Glattaler* rückwirkend auf den 1. Januar 2012 in die neu gegründete Glattaler AG abgespalten.

FMA Fachmedien Agrar AG

Die Espace Media AG hat den Geschäftsbereich Agrarmedien rückwirkend auf den 1. Januar 2012 in die neu gegründete FMA Fachmedien Agrar AG abgespalten. Im zweiten Semester 2012 soll die bereits angekündigte Veräusserung der FMA Fachmedien Agrar AG erfolgen.

Erfolgsrechnung

Informationen zu Umsatz, EBITDA und EBIT der Geschäftsfelder sowie zu ausgewählten Medien gehen aus den Segmentinformationen der operativen Berichterstattung hervor.

Die laufenden Abschreibungen blieben mit 29.0 Mio. CHF stabil. Darin enthalten sind Wertminderungen auf immateriellen Anlagen des Geschäftsfelds Digital in Höhe von 1.8 Mio. CHF.

Der Ergebnisanteil an assoziierten Gesellschaften stieg im ersten Halbjahr 2012 auf 4.7 Mio. CHF gegenüber 3.3 Mio. CHF im Vorjahr. Das übrige Finanzergebnis fiel dagegen mit 10.0 Mio. CHF um 8.3 Mio. CHF tiefer aus. Zum Rückgang trugen hauptsächlich der tiefere Finanzerfolg aus IAS 19 und der geringere sonstige Finanzertrag bei. Der sonstige Finanzertrag umfasste im Vorjahr einen einmaligen Bewertungserfolg auf dem bisher gehaltenen Anteil an Edipresse Suisse sowie den gemeinsam geführten Joint Ventures von 12.1 Mio. CHF. Ein einmaliger Finanzerfolg von 5.3 Mio. CHF resultierte hingegen aus der Anpassung der erwarteten Verpflichtung für den letzten Teil des Kaufpreises von Edipresse Suisse. Zudem wurden 2012 Gewinne von 1.7 Mio. CHF aus dem Verkauf von Beteiligungen erzielt, während im Vorjahr noch Wertberichtigungen auf Beteiligungen in der Höhe von 0.5 Mio. CHF vorgenommen werden mussten. Die Zinsaufwendungen fielen im ersten Halbjahr um 0.5 Mio. CHF tiefer aus als in der Vorjahresperiode.

Der effektive Steuersatz der weitergeführten Bereiche erhöhte sich leicht von bisher 20.3 auf 20.9 Prozent.

Nicht weitergeführte Bereiche

Die nachstehenden Produkte und Beteiligungen werden in der Erfolgsrechnung und der Bilanz als nicht weitergeführte Bereiche ausgewiesen. Die Basis für den Entscheid, diese Aktivitäten als nicht weitergeführte Bereiche oder zur Veräusserung bestimmte Vermögenswerte auszuweisen, sind die vom Verwaltungsrat getroffenen Beschlüsse und die Beurteilung, dass die dazu notwendigen Kriterien erfüllt sind. Sofern für diese Bereiche am Bilanzstichtag noch zur Veräusserung bestimmte Vermögenswerte bestehen, werden diese in der Bilanz als solche separat ausgewiesen. Die Vorjahresangaben der Erfolgsrechnung und der Segmentberichterstattung wurden entsprechend angepasst. Im Vorjahr sind unter den nicht weitergeführten Bereichen die Radio- und TV-Aktivitäten *TeleBärn* und *TeleZüri* sowie die Fachmedien Mobil mit *Automobil Revue* und *Revue Automobile* enthalten. In der Bilanz erfolgt keine rückwirkende Anpassung.

Radio- und TV-Aktivitäten sowie Fachmedien

Im April 2011 hatte Tamedia entschieden, sich von ihren Radio- und TV-Sendern zu trennen. Als Folge dieses Entscheids haben am 4. Januar 2012 die AZ Medien AG und die BT Holding AG die TV-Aktivitäten *TeleBärn*, *TeleZüri* und die 100-Prozent-Beteiligung an der Belcom AG übernommen. Am 27. April hat die Zürichsee Media AG den Radiosender *Capital FM* übernommen. Der Vollzug des Verkaufs von Radio 24 an BT Holding AG erfolgte nach dem Bilanzstichtag am 12. Juli 2012. Ebenfalls vorgesehen ist die Veräusserung der Fachmedien Agrar mit dem *Schweizer Bauer* sowie *Terre & Nature*. Weitere Angaben zu den per 30. Juni 2012 noch nicht vollzogenen Transaktionen finden sich im Abschnitt «Ereignisse nach dem Bilanzstichtag».

Zur Veräusserung bestimmte Nettoaktiven

Die zur Veräusserung bestimmten Nettoaktiven nahmen von 74.5 Mio. CHF um 16.6 Mio. CHF auf 57.9 Mio. CHF ab. Die Abnahme ist im Wesentlichen auf die im ersten Halbjahr 2012 veräusserten Radio- und TV-Aktivitäten zurückzuführen. Durch deren Verkauf entfielen im Vergleich zum 31. Dezember 2011 insbesondere die Nettoaktiven des Betriebes der Belcom AG sowie der Produkte *Capital FM*, *TeleBärn* und *TeleZüri*. Im ersten Halbjahr 2012 sind keine wesentlichen neuen, zur Veräusserung bestimmten Nettoaktiven hinzugekommen.

Kennzahlen der nicht weitergeführten Bereiche

in Mio. CHF	30.06.2012	30.06.2011
Betriebsertrag	27.6	35.3
Betriebsaufwand	(8.6)	(30.5)
Betriebliche Abschreibungen	(0.2)	(0.2)
Betriebsergebnis (EBIT)	18.8	4.6
Finanzergebnis	(0.0)	(0.2)
Ergebnis vor Steuern	18.7	4.4
Ertragssteuern	(4.3)	(0.2)
Ergebnis Bewertung Vermögenswerte	–	(3.8)
Ergebnis	14.4	0.4

Ergebnis der nicht weitergeführten Bereiche pro Aktie ¹	in CHF	1.36	0.04
--	--------	------	------

in Mio. CHF	30.06.2012	31.12.2011
Umlaufvermögen	7.3	19.6
Anlagevermögen	60.5	68.0
Aktiven	67.7	87.6
Kurzfristiges Fremdkapital	8.4	11.6
Langfristiges Fremdkapital	1.5	1.5
Fremdkapital	9.9	13.1
Nettoaktiven	57.9	74.5

in Mio. CHF	30.06.2012	30.06.2011
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	0.2	4.7
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	31.1	20.2
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	(0.6)	–
Veränderung der flüssigen Mittel	30.7	24.9

1 Sowohl verwässert wie unverwässert

Bilanz

Die Bilanzsumme nahm im ersten Halbjahr 2012 von 1 741.0 Mio. CHF um 104.7 Mio. CHF auf 1 636.3 Mio. CHF ab. Das Eigenkapital stieg um 22.1 Mio. CHF auf 977.9 Mio. CHF. Der Eigenfinanzierungsgrad liegt neu bei soliden 59.8 Prozent. Aus den versicherungsmathematischen Veränderungen nach IAS 19 resultierte ein positiver Betrag von 12.8 Mio. CHF (vor latenten Steuern), der in der Gesamtergebnisrechnung erfasst wurde, während im Vorjahr noch ein Rückgang von 21.0 Mio. CHF zu berücksichtigen war. An die Aktionäre der Tamedia AG wurden 59.5 Mio. CHF (5.75 CHF pro Aktie) als Dividende aus den Reserven aus Kapitaleinlage ausgeschüttet. Im Verlauf der ersten sechs Monate des Jahres 2012 wurden zudem eigene Aktien im Wert von 0.4 Mio. CHF für das Mitarbeiter-Gewinnbeteiligungsmodell und fällige Aktienanteile aus der Gewinnbeteiligung der Unternehmensleitung verwendet. Die Differenz zwischen dem Anschaffungswert und dem höheren Marktwert zum Zeitpunkt der Verwendung der eigenen Aktien in Höhe von 0.4 Mio. CHF wurde direkt im Eigenkapital erfasst. Die 250 000 eigenen Aktien, die zur Bezahlung des Kaufpreises des dritten Beteiligungsschrittes an Edipresse Suisse eingesetzt werden, wurden auf Basis des Kurswertes per 31. Dezember 2010 mit 31.0 Mio. CHF direkt im Eigenkapital erfasst. Tamedia hält alle für die Kaufpreisentrichtung notwendigen Aktien.

Das Umlaufvermögen der weitergeführten Bereiche nahm um 83.1 Mio. CHF auf 239.5 Mio. CHF zu. Die grössten Veränderungen im Umlaufvermögen resultierten aus der Abnahme der flüssigen Mittel um 63.5 Mio. CHF sowie den um 14.0 Mio. CHF tieferen aktiven Rechnungsabgrenzungen. Die separat ausgewiesenen, zur Veräusserung bestimmten Vermögenswerte nahmen um 19.9 Mio. CHF auf 67.7 Mio. CHF ab (siehe auch Abschnitt über die zur Veräusserung bestimmten Nettoaktiven).

Das Anlagevermögen blieb mit 1 329.0 Mio. CHF praktisch unverändert. Den Investitionen von 27.0 Mio. CHF in Sach- und immaterielle Anlagen standen Abgänge in Höhe von 4.5 Mio. CHF sowie Abschreibungen und Wertminderungen von 29.0 Mio. CHF gegenüber. Bei den Finanzanlagen stand der Abnahme der Anteile an Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften um netto 4.9 Mio. CHF auf 88.8 Mio. CHF eine Zunahme bei den Darlehen um 8.1 Mio. CHF gegenüber. Diese wurden an nicht konsolidierte Beteiligungen und im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Liegenschaft gewährt.

Die Überprüfung der Werthaltigkeit der Goodwillpositionen auf allfällige Minderwerte (Impairment) ergab keinen Abschreibungsbedarf. Auf immateriellen Anlagen des Geschäftsfelds Digital wurden jedoch Wertminderungen in Höhe von 1.8 Mio. CHF erfasst.

Das kurzfristige Fremdkapital der weitergeführten Bereiche verzeichnete eine Abnahme um 15.4 Mio. CHF auf 478.0 Mio. CHF. Diese ist im Wesentlichen auf den Rückgang der noch offenen Kaufpreisverpflichtung für Edipresse Suisse auf 13.6 Mio. CHF zurückzuführen. In der Berichtsperiode beglich Tamedia insgesamt 127.9 Mio. CHF des Kaufpreises, während die noch bestehende Verpflichtung vom langfristigen auf das kurzfristige Fremdkapital übertragen wurde. Gegenläufig entwickelten sich die kurzfristigen Bankverbindlichkeiten mit einer Zunahme um 12.7 Mio. CHF auf 97.5 Mio. CHF. Auch die Verbindlichkeiten für laufende Steuern verzeichneten eine Zunahme und stiegen um 10.6 Mio. CHF auf 31.0 Mio. CHF. Die kurzfristigen Rückstellungen für Sozialplanleistungen und Prozessrisiken gingen im Verlauf des ersten Halbjahres hingegen um 1.4 Mio. CHF zurück.

Das langfristige Fremdkapital sank um 108.1 Mio. CHF auf 170.5 Mio. CHF. Dazu trugen vor allem die Umgliederung des bisher langfristigen Anteils aus der Kaufpreisverpflichtung für Edipresse Suisse in das kurzfristige Fremdkapital und die um 19.9 Mio. CHF tieferen Vorsorgeverbindlichkeiten nach IAS 19 bei. Die langfristigen Rückstellungen nahmen leicht um 0.3 Mio. CHF auf 8.9 Mio. CHF zu.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bzw. nicht im Abschluss berücksichtigte Ereignisse

Veräusserung Radio 24 AG

Auf den 12. Juli 2012 hat Tamedia ihre 100-Prozent-Beteiligung an der Radio 24 AG an die BT Holding AG veräussert. Weitere Angaben können dem Abschnitt Belcom AG, Radio 24 AG zu den Änderungen im Konsolidierungskreis entnommen werden.

Veräusserung Schweizer Bauer und Terre & Nature

Der Basler Verleger Dominique Hiltbrunner wird im zweiten Halbjahr 2012 die FMA Fachmedien Agrar AG sowie die Beteiligung von 49 Prozent am *Schweizer Bauern* von der Espace Media AG übernehmen. Durch die Dekonsolidierung werden Aktiven von rund 17.8 Mio. CHF (davon flüssige Mittel in der Höhe von rund 5.2 Mio. CHF) und Fremdkapital von 4.7 Mio. CHF entfallen (alle Werte per Ende Juni 2012). Der Verkaufspreis ist teilweise variabel und wird auf 10.4 Mio. CHF geschätzt.

Das Bieler Medienhaus Gassmann wird im zweiten Semester 2012 die Zeitung *Terre & Nature* von Tamedia Publications romandes übernehmen. Durch die Dekonsolidierung werden voraussichtlich Aktiven von rund 5.6 Mio. CHF (davon flüssige Mittel in der Höhe von rund 0.4 Mio. CHF) und Fremdkapital von 3.1 Mio. CHF entfallen (alle Werte per Ende Juni 2012). Der Verkaufspreis ist teilweise variabel und wird auf 6.0 Mio. CHF geschätzt.

Es sind keine weiteren Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, über die gemäss IAS 10 berichtet werden müsste. Bei Ereignissen, für die bis zur Freigabe der Veröffentlichung der finanziellen Berichterstattung über das erste Halbjahr 2012 noch keine abschliessenden Entscheide getroffen wurden, erfolgt die Kommunikation getrennt vom vorliegenden Aktionärsbrief.

Finanzkalender

Die Publikation des Ergebnisses 2012 findet voraussichtlich am Mittwoch, 21. März 2013, statt.

Investor Relations

Tamedia AG

Christoph Zimmer

Werdstrasse 21

CH – 8021 Zürich

Telefon: +41 (0)44 248 41 00

Telefax: +41 (0)44 248 50 26

E-Mail: christoph.zimmer@tamedia.ch